

Waldspieltag in Eulenbis

Eine Kooperationsveranstaltung der Grundschule Weilerbach und der Kindertagesstätten



Am 15. Mai durften die Kinder der kommunale KiTa "Arche Noah" in Weilerbach, der protestantische KiTa "Janusz Korczak" in Weilerbach, der KiTa "Mäusepiff" in Eulenbis und der protestantische KiTa in Rodenbach sowie die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen der Grundschule Weilerbach an einem gemeinsamen Waldspieltag in Eulenbis teilnehmen.

Schon die Busfahrt und der tolle Ausblick am Eulenkopf sorgten für viel Begeisterung. Dort angekommen hießen die Förster des Forstamts Otterberg die Kinder willkommen und teilten sie in Gruppen ein. Gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Lehrerinnen entdeckten die Kinder den Wald mit allen Sinnen. Ganz vorsichtig erfüllten sie Gegenstände des Waldes und transportierten Wasser mit einem Schöpflöffel. Viel Geschick erforderte es, Nägel in einen Baumstamm zu hämmern und ein Holzstück von 500g zu sägen. Nach etwas Übung klappte auch das Sägen mit der Bügelsäge immer besser und die Kinder lernten sehr schnell, wie groß ein Holzstück sein muss, sodass es ungefähr 500g wiegt. An der letzten Station entdeckten die Kinder Tiere des Waldes. Tiere wie den Fuchs und das Reh erkannten sie sofort. Herr Zell erklärte hier ausführlich und anschaulich die Familiennamen der Wildtiere. Dass die Jungen des Rehs Kitz heißen, war vielen bekannt, doch dass das Männchen ein Rehbock ist, war den meisten neu.

Mit vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen ging ein ereignisvoller und schöner Vormittag zu Ende. Neben den gemeinsamen Erfahrungen konnten die zukünftigen Schulanfänger ihre baldigen Mitschüler in der Klasse und in der Schule „beschnuppern“ und sicherlich auch schon einige Freundschaften knüpfen. Ein besonderer Dank geht an die Unterstützung der Erzieherinnen und Lehrerinnen sowie an die Förster des Forstamts Otterberg, die den Kindern einen erlebnisreichen und besonderen Tag bereitet haben.